

Vogelfreunde waren bester Ortsverein der AZ-Landesschau

Jahresabschlussfeier im Bürgerhaus Lollar diente Ehrung der Vereinsmeister und dem Rückblick auf schöne Erfolge

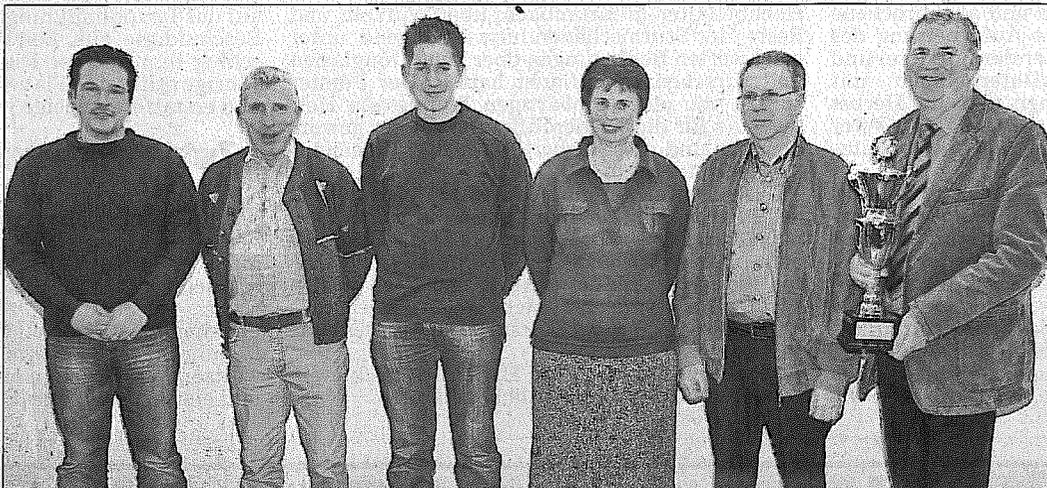
Lollar (pm). Zu ihrer Abschlussfeier mit dem traditionellen Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr 2007 kamen die Mitglieder des Vereins der Vogelfreunde Lollar und Umgebung mit ihren Ehepartnern auf Einladung des Vorstands im Bürgerhaus Lollar zusammen. Im unterhaltsamen Teil wurden von Friedhelm Foos (Wettenberg-Wißmar) digitalisierte und mit Rap-Musik unterlegte Fotos von den zahlreichen Vereinsaktivitäten wie immer in bestechender Qualität vorgeführt. Er erinnerte damit unter anderem an die Fahrt zum Steinhuder Meer, in den Zoo von Hannover und

zu den Herrenhäuser Gärten, an die Vereinswanderung zum Holz- und Technikmuseum in Wettberg-Wißmar und an die Grillfeier in Reiskirchen-Hattenrod. Ein Schwenk mit bewegten Bildern führte nicht wenige Zuschauer zum Schmunzeln, denn Friedrich Foos hatte prägnante Motive aus dem Vereinsleben ins Visier genommen und den Ablauf des Vereinsjahres auf diese Weise dokumentiert. Besonders hervorstechend war sein Spaziergang durch die Herrenhäuser Gärten mit wunderschönen Aufnahmen von Orchideenpflanzen in all ihrer Farben- und Formenvielfalt.

Der Vorsitzende des Vereins der Vogelfreunde Lollar und Umgebung, Jürgen Puschmann (Mainzlar), übergab dann in einer kleinen Zeremonie die bei der vorangegangenen Landesschau errungenen Pokale, Medaillen und Urkunden. Bei der Schau hatten die Mitglieder des Vereins rund 140 Vögel präsentiert und die besten Tiere von Züchtlern ermitteln lassen. Vereinsmeister bei den Kanariern wurde Klaus Kurtz mit einem «Gloster Consort». Bei den Cardueliden siegte Erich Kurz mit einem braunen mexikanischen Karmingimpel. Helmut Hartmann (Hattenrod) wurde Vereinsmeister bei den Exoten mit einer chinesischen Zwergwachtel. Bester Papagei wurde eine handaufgezogene Blaustirnamazone der Zuchtgemeinschaft Haas und Klöpfer (Nordeck). Die Jugend-Vereinsmeisterschaft errang Svenja Sommer mit einer Gouldamadine.

Sehr erfolgreich war die Teilnahme des Vereins an der Landesschau Hessen der Vereinigung für Artenschutz, Vogelhaltung und Vogelzucht (AZ) in Wallau, berichtete Puschmann. Landessieger wurde Manuel Kömpf (Rüddingshausen) in der Sparte »Europäische Vögel und Cardueliden« mit einem Gartenrotschwanz. Medaillen errangen Helmut Hartmann mit einem Maskengimpel und einem Erlenzeisig sowie Ottmar Klassen (Lich-Eberstadt) mit einem Hausgimpel.

Landessieger bei den exotischen Körner- und Weichfressern wurde mit einem wildfarbigen Diamanttäubchen Klaus Peter Wagner (Allendorf/Lumda). Sascha Schmidt (Fernwald) war mit einer Gouldamadine erfolgreich. Jürgen Puschmann hatte nicht nur den besten Papagei, einen Graupapagei, und wurde Landessieger, sondern war ferner mit Sperlingspapageien, Agaporniden und Schönsittichen erfolgreich. Zum wiederholten Mal war er auch bester Aus-



Das sind die Züchter des Vereins der Vogelfreunde Lollar und Umgebung, die bei der AZ-Landesschau in Wallau am erfolgreichsten waren: (von links) Manuel Kömpf (Rüddingshausen), Ottmar Klassen (Lich-Eberstadt), Benjamin Ruth (Fronhausen), Anita Deckert (Mainzlar), Helmut Hartmann (Hattenrod) und Jürgen Puschmann (Mainzlar) mit dem Wanderpokal. Es fehlen die Züchter Klaus Peter Wagner (Allendorf/Lumda) und Sascha Schmidt (Fernwald). (Foto: pm)

steller der AGZ-Sparte. Weitere Preisträger waren Anita Deckert (Mainzlar) mit einem Langflügelpapagei und Sascha Schmidt mit einer Schönsittich-Mutation und mit Pflaumenkopfsittichen. Das Beste des vorigen Jahres war die große Freude über den Sieg und die dementsprechende Ehrung der Vogelfreunde Lollar und Umgebung durch die AZ als erfolgreichster Verein der AZ-Landesschau Hessen. In den vergangenen 20 Jahren waren die Vogelfreunde sehr oft »nur« der zweitbeste Verein gewesen. Dieses Mal hatten die Aussteller endlich die Erstplatzierung geschafft und den Wanderpokal errungen.

Die AZ ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein, der bereits 1920 gegründet wurde und somit auf eine lange Tradition zurückblicken und auf einen reichen Erfahrungsschatz zurückgreifen kann. Der Verein hat rund 25 000 Mitglieder – ausschließlich Einzelmitglieder – im In- und Ausland und ist die größte Vereinigung dieser Art in Deutschland und eine der größten in der Welt. Die Einzelmitglieder sind zum großen Teil in über 460 Ortsgruppen zusammenschlossen, die über die gesamte Bundesrepublik Deutschland und das benachbarte Ausland verteilt sind. Darüber hinaus gibt es 14 AZ-Landesgruppen.

ten Gesamtsieger errang Jürgen Puschmann bei den Papageien mit einem Grünfingelpapagei und mit einem »versilberten« Pfirsichköpfchen. Ein exotisches Diamanttäubchen von Klaus Peter Wagner wurde Bundesgruppensieger bei den »Tauben und Wachteln«, und ein weiteres seiner Täubchen errang den Klassensieg.

Bei der Verbandsmeisterschaft des Oberhessischen Kanarienzüchterverbandes (OKV) Anfang Dezember in Rockenberg-Oppershofen stellten drei Züchter des Vereins wiederum sehr erfolgreich aus. Helmut Hartmann und Ottmar Klassen waren in der Gruppe der »Waldvögel« mit Erlenzeisig, Maskengimpel und Fichtenkreuzschnabel als Einzelvögeln und als Vierer-Stamm vertreten und errangen Medaillen. Verbandsmeister und Vizeverbandsmeister wurde Jürgen Puschmann in der Sparte »Großsittiche und Papageien« mit Schwalben- und Schönsittichen.

Nach der Bekanntgabe der Erfolge, die von Züchtern des Vereins bei Ausstellungen errungen worden waren, folgten Schätzspiele, und die Mitglieder nutzten die Möglichkeit zum Fachsimpeln. Mit dem Hinweis auf die Jahreshauptversammlung am 12. Januar im Bürgerhaus Lollar wurde die Zusammenkunft beendet.